



16.03.2012 | Nr. 131/12

Katja Rathje-Hoffmann und Hans Hinrich Neve: Katja Rathje-Hoffmann und Hans Hinrich Neve:

Die frauenpolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion Katja Rathje-Hoffmann und der arbeitsmarktpolitische Sprecher Hans Hinrich Neve zur gestrigen Ankündigung (15. März) des Arbeitsministers Dr. Heiner Garg im Sozialausschuss:

Es werde in der kommenden Woche ein Treffen von Mitarbeitervertreterinnen und Mitarbeitervertretern der insolventen Drogeriemarktkette Schlecker in seinem Hause geben.

„Wir begrüßen das Engagement des Ministers für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein, Dr. Heiner Garg, Vertreterinnen und Vertreter der Arbeitnehmerschaft der Drogeriemarktkette Schlecker einzuladen“, so Rathje-Hofmann. Gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit werde nach Lösungen gesucht, die Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiterschaft, die zum größten Teil aus Frauen besteht, zu fortzuführen.

„Vorrangiges Ziel muss es sein, möglichst viele Jobs zu erhalten und einen sozialverträglichen Übergang in eine neue Beschäftigung zu finden“, erklärte Hans Hinrich Neve. Bundesweit stehen fast 12.000 der 25.000 Beschäftigten des insolventen Unternehmens vor der Entlassung.

„Ein Sozialplan allein reicht für Frauen häufig nicht aus, da viele Schwierigkeiten haben werden, eine angemessene Verdienstmöglichkeit zu finden“, so Rathje-Hoffmann abschließend.